

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Im Rahmen Ihrer Behandlung und Ihres Aufenthalts bei uns ist es jedoch erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Gesundheitsdaten, zu verarbeiten. Hierzu haben wir für Sie folgende Informationen zusammengestellt:

Zwecke, für die wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten

Im Rahmen Ihrer Behandlung und Ihres Aufenthalts verarbeiten wir Ihre hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten. Dies ist uns nur durch gesetzlicher Grundlage oder Ihre Einwilligung erlaubt. Wir verarbeiten Ihre Daten für Ihre bestmögliche Versorgung von der Aufnahme bis zur Entlassung, aber auch zur Weiterversorgung durch Ihren Haus-/Facharzt oder eine Einrichtung (z.B. Rehaklinik).

Von wem erhalten wir Ihre Daten?

In der Regel erhalten wir Daten von Ihnen selbst, aber auch von Ihrem Haus- oder Facharzt, von anderen medizinischen Einrichtungen, wie Krankenhäusern oder Medizinischen Versorgungszentren (MVZ). Wir führen alle Daten zusammen in Ihre Patientenakte.

Wer erhält Ihre Daten?

Die an Ihrer Behandlung und Ihrem Aufenthalt in unserem Hause intern und extern beteiligten Personen oder Einrichtungen erhalten im hierfür erforderlichen und gesetzlich zulässigen Umfang Ihre Daten. Insbesondere unterliegen alle unsere Mitarbeiter entsprechenden Geheimhaltungspflichten.

Widerruf Ihrer Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten uns gegenüber eingewilligt haben, dann können Sie Ihre Einwilligung – jederzeit und ohne Angabe von Gründen - per Brief, E-Mail oder Telefax an uns widerrufen. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem er uns zugeht. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen

Sofern wir zur Durchsetzung unserer Ansprüche gegen Sie oder Ihren Leistungsträger (z.B. Ihre Krankenkasse) externe Hilfe in Anspruch nehmen, werden wir Ihre hierfür notwendigen personenbezogenen Daten offenlegen.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir sind gesetzlich verpflichtet, eine Dokumentation über Ihre Behandlung (Patientenakte) zu führen. Diese müssen wir zur Beweissicherung 30 Jahre lang aufbewahren.

Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Widerspruch

Aufgrund der EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können Sie uns gegenüber folgende Rechte geltend machen:

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO);
- Wenn Sie feststellen, dass unrichtige oder unvollständige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen (Art. 16 DS-GVO);
- Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen (Art. 17 DS-GVO);

- Sie haben das Recht unter bestimmten Voraussetzungen die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (Art. 18 DS-GVO);
- Sie haben grundsätzlich ein Widerspruchsrecht gegen Ihnen unzumutbare Datenverarbeitung (Art. 21 DS-GVO).

Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist, können Sie sich neben verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Hilfe bei einer Aufsichtsbehörde formlos beschweren (Art. 77 DS-GVO).

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie

per E-Mail: datenschutzbeauftragter-mvz@lakumed.de

per Post: Datenschutzbeauftragter MVZ Medizinisches Versorgungszentrum LAKUMED gGmbH, Achdorfer Weg 3, 84036 Landshut

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

<https://www.mvz-lakumed.de/datenschutz>

Stand: 01.01.2020